

Rechteckiger Plattenschieber EINSEITIG DICHTEND

- Gasschieber, quadratisch oder rechteckig.
- Plattenschieber, einseitig dichtend.
- Erhältlich in verschiedenen Materialausführungen und Stopfbuchspackungen.
- Abstand zwischen den Seiten gemäß CMO Standards.

Allgemeine Einsatzbereiche:

- Dieser Plattenschieber eignet sich für den Einsatz bei einem breiten Spektrum von luftartigen Stoffen und Gasen. Er eignet sich besonders als Isolierungselement bei Kontrollen, Wartungs- und Reparaturarbeiten in der Leitung. Dieser Schieber wird hauptsächlich eingesetzt in:
 - Zementwerken. - Stahlhütten. - Kraftwerken.
 - Chemieindustrie. - Im Energiesektor.

Nennweiten:

- DN125 bis DN3000 x 3000 (grössere Nennweiten auf Anfrage). Um die genauen Abmessungen eines konkreten Schiebers zu erfahren, setzen Sie sich bitte mit dem Kundendienst von CMO in Verbindung.

Betriebsdruck:

- Der maximale Standardbetriebsdruck beträgt $0,5 \text{ kg/cm}^2$, höhere Druckgrößen auf Anfrage.

Flansche:

- Die Verbindung zu den Flanschen sowie die Verbindung zwischen den Seiten werden nach den CMO Standards hergestellt, auf Wunsch können die Schieber jedoch nach den Anforderungen des Kunden angefertigt werden.

Dichtigkeit.

- Die Standarddichtigkeitquote bei CMO liegt zwischen 98,5% und 99,5%. Es ist jedoch auch eine 100% Dichtigkeit möglich (auf Anfrage). Sie wird durch eine doppelte Schieberplatte und durch Einblasen von Luft mit Hilfe von Ventilatoren erreicht.

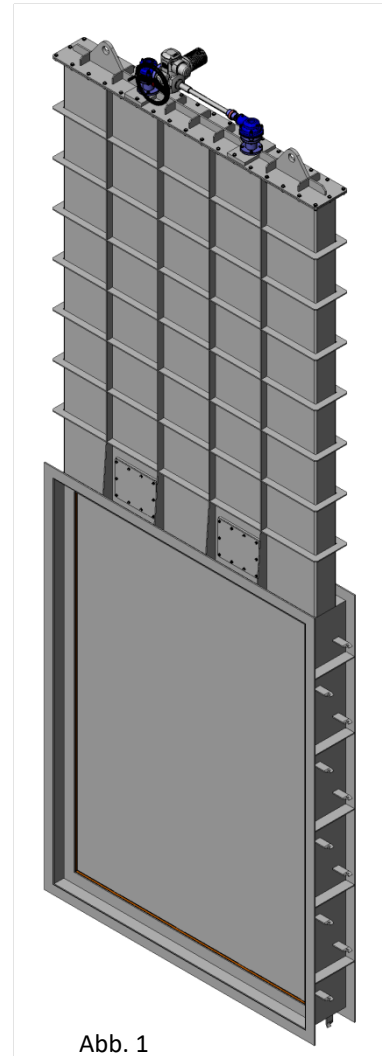


Abb. 1

ANWENDUNG EUROPÄISCHER RICHTLINIEN

Siehe das Dokument über die für CMO-Ventile geltenden Richtlinien.

Qualitätsbericht:

- Die Dichtheit des Sitzes wird mit Hilfe einer Fühllehre gemessen.
- Auf Anfrage können Materialzertifikate und Testberichte zur Verfügung gestellt werden.

Vorteile des "Models GC" von CMO

Die Hauptbestandteile dieses Schiebers sind das Gehäuse, mit einer Schieberplatte, die sich in der Längsrichtung bewegt und über ein äußerliches Versiegelungssystem verfügt, welches das Ausströmen von Gas verhindert und zwar unabhängig von der Bewegungsphase, in der sich die Platte befindet. Außerdem beinhaltet der Schieber die nötigen Gestelle und Antriebe.

Die Hauptmerkmale des Plattenschiebers vom Typ GC sind:

- Gute Isolierung nach Außen.
- Minimaler Druckverlust beim offenen Schieber.
- Entlang der Leitung wird wenig Platz gebraucht.
- Sehr Temperatur- und Verschleißbeständig.

Das Spindelschutzrohr ist von der Handradbefestigungsschraube unabhängig montiert, so dass man das Schutzrohr abmontieren kann ohne das Handrad ganz lockern zu müssen. Dies vereinfacht erheblich übliche Wartungsarbeiten wie das Schmieren der Spindel, usw.

Die Spindel bei den CMO Schiebern ist aus 18/8 Edelstahl, was ein Vorteil gegenüber manchen anderen Herstellern ist, welche 13% Chromstahl einsetzen, was eine schnellere Verrostung zur Folge hat.

Das Handrad wird aus GGG-50 Sphäroguss hergestellt. Einige Hersteller benutzen stattdessen normales Gusseisen, was bei grossen Drehmomenten oder einem Stoss zu einer Beschädigung des Rads führen kann.

Der Aufbaubügel ist sehr kompakt, die Schraubenmutter ist aus Bronze und befindet sich in einem geschlossenen Schutzkasten. Dies ermöglicht das Bewegen des Schiebers nur mit einem Schraubenschlüssel, ohne das Handrad – bei Modellen anderer Hersteller besteht diese Möglichkeit nicht.

Die obere sowie untere Abdeckung des pneumatischen Antriebs wird auch aus GGG-40 Sphäroguss hergestellt, was eine sehr hohe Belastbarkeit garantiert. Bei pneumatischen Antrieben ist dies ein sehr wichtiges Merkmal.

Die Zylinderdichtungen sind handelsüblich und überall erhältlich. Somit muss man sich nicht unbedingt an CMO wenden, falls neue Dichtungen benötigt werden.

STÜCKLISTE	
BEZEICHNUNG	WERKSTOFF
1- Gehäuse	S275JR - AISI316 - ...
2- Schieberplatte	AISI304 - AISI316 - ...
3- Deckel	S275JR - AISI316 - ...
4- Schutzplatten	S275JR - AISI316 - ...
5- Schließfelge	S275JR - AISI316 - ...
6- Keile	AISI304 - AISI316 - ...
7- Stopfbuchspackung	SYNT+PTFE - ...
8- Pressbuchse	AISI304 - AISI316 - ...
9- Pressflansch	S275JR - AISI316 - ...
10- Spindel	AISI303+AISI304 - ...
11- Stütze	S275JR - AISI316 - ...
12- Getriebe	---
13- Spindelschutzrohr	ST-37
14- Pfropf	PLASTIK

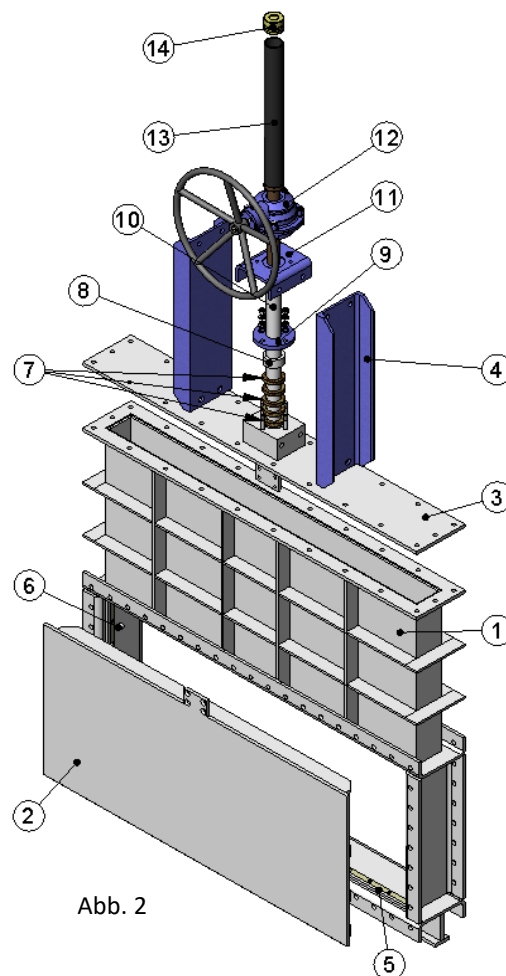


Abb. 2

Tabelle 1

BESONDERHEITEN DER BAUWEISE

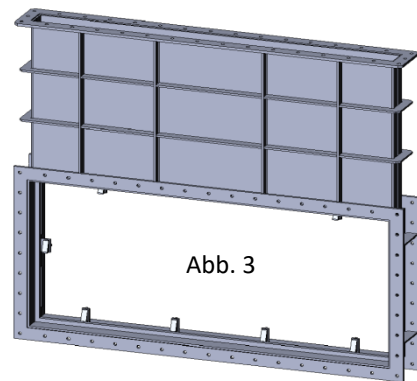
1- GEHÄUSE

Üblicherweise ist das Gehäuse bei dieser Art von Schiebern ein Monoblock mit Blechbeschlag von unterschiedlicher Dicke mit Verstärkungsstrukturen und Profilen, um Verformungen zu vermeiden. Das normalerweise eingesetzte Werkstoff ist S275JR Kohlenstoffstahl, doch je nach Temperatur und Betriebsdruck können auch Andere Spezialwerkstoffe wie HII Stahl, 16Mo3 Stahl, Edelstahl (AISI304, AISI316, AISI310),.... Schieber aus Kohlenstoffstahl werden üblicherweise mit EPOXY Korrosionsschutzfarbe mit 80 Microns beschichtet (Farbton RAL 5015). Auf Anfrage sind auch andere Arten von Korrosionsschutz erhältlich.

Das Gehäuse ist ungefähr doppelt so hoch wie die Leitung, damit man die Schieberplatte beim offenem Schieber innerhalb der Leitung einbauen kann. Der obere Teil beinhaltet einen angeschraubten Deckel, mit dem der Schieber von oben geschlossen wird und so im Inneren eine dichte Kammer entsteht. Zwischen dem Deckel und dem Gehäuse wird eine Dichtung aus Karton eingesetzt. Der geschweißte Deckel hat Fach, das Dichtung beinhaltet, welche aus mehreren Streifen Stopfbuchspackung besteht. Wenn diese Stopfbuchspackung durch den Flansch und die Pressbuchse gedrückt wird erreicht man zwischen Deckel und Schaft Dichtigkeit. Die Wahl des Werkstoffes für die Stopfbuchspackung hängt hauptsächlich von der Betriebstemperatur ab.

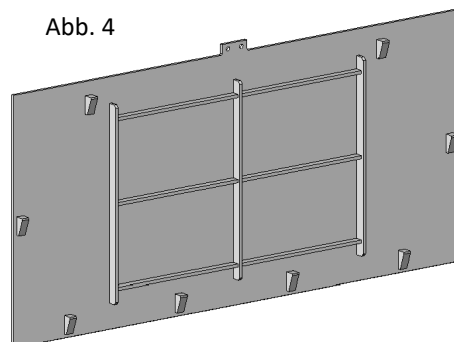
Die Verbindung zwischen der Leitung und dem Schieber wird normalerweise durch das Anschrauben der Gehäuseflansche geschaffen, doch die Armatur kann auch angeschweißt werden. Wenn die Verbindung zu der Leitung geschweißt wird muss das Schweißen mit großer Vorsicht und Sorgfalt durchgeführt werden, um Verformungen des Schiebers durch Spannung zu vermeiden. Dieses Gehäuse gewährleistet einen absoluten und stetigen Durchgang und einen minimalen Druckverlust beim offenem Schieber.

Im Inneren des Gehäuses befinden sich Keile, welche beim geschlossenen Schieber mit den Keilen der Schieberplatte zusammenpassen. Der zweck dieser Keile ist die Schieberplatte gegen die Schliessung zu drücken um so eine bessere Dichtigkeit zu erreichen.



2- SCHIEBERPLATTE

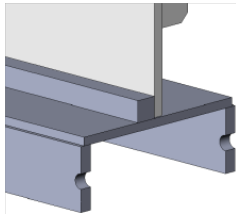
Das Standardherstellungsmaterial ist Edelstahl AISI304 bei Schiebern aus Kohlenstoffstahl und Edelstahl AISI316 bei Schiebern mit AISI316 Edelstahlgehäuse. Andere Werkstoffe oder Werkstoffkombinationen sind auf Anfrage erhältlich.



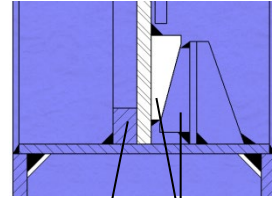
Je nach dem Maßen des Schiebers werden an die Schieberplatte zusätzliche Verstärkungen geschweisst (siehe Abb. 4), um die nötige Steifheit zu erreichen. Bei sehr hohen Betriebstemperaturen besteht die möglichkeit, statt einer einfachen Schieberplatte, zusätzlich eine Platte aus einem hitzebeständigen Werkstoff einzubauen und so die Isolierung zu verbessern. Der obere Teil der Schieberplatte ist mit dem Schaft verbunden, dessen Auf- und Abbewegung das Öffnen und Schließen des Schiebers bewirkt. Wenn die Schieberplatte sich nach unten bewegt und schliesst, stürzen sich die Keile auf dem Gehäuse und drücken so die Schieberplatte gegen die Schliessung, was eine bessere Dichtigkeit zu Folge hat.

3- SITZ

Je nach Anwendungsbereich gibt es drei verschiedene Sitzarten:



- **Sitz 1:** Schliessung Metall / Metall. Bei dieser Sitzvariante gibt es keine Dichtung, die geschätzte Leckquote beträgt 1.5% der Durchflussmenge. Der Rahmen der Schliessung ist an das Gehäuse geschweisst und aus gleichem Werkstoff. Die geschätzte Dichtigkeit liegt hier bei 98,5 %. Das Gehäuse hat, genau wie die Schieberplatte, Keile, die dem Kontakt zwischen der Platte und dem Rahmen verbessern.



Schliessungsrahmen
Keile
Abb. 6

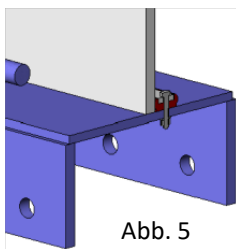


Abb. 5

- **Sitz 2:** Schliessung Metall / Gummi. Diese Schliessart beinhaltet einen Dichtungsring, welcher mit Hilfe eines Befestigungsringes aus Edelstahl auf der Innenseite des Gehäuses befestigt ist.

Je nach Betriebstemperatur und der gewünschten Dichtigkeit können auch Schliessungen aus Bronze oder Graphit hergestellt werden.

Werkstoffe bei Dichtungen

EPDM

Empfohlen für Temperaturen nicht über 90°C*, bietet dem Schieber eine 100 % Wasserdichtheit. Anwendungsbereiche: Wasser und Säuren.

NITRIL

Wird bei fetthaltigen Flüssigkeiten und Ölen und bei Temperaturen nicht über 90°C* eingesetzt. Bietet dem Schieber eine 100 % Wasserdichtheit.

VITON

Geeignet für den Einsatz bei ätzenden Stoffen und hohen Temperaturen (beständig bis zu 190°C und Temperaturspitzen bis zu 210°C). Bietet dem Schieber eine 100 % Wasserdichtheit.

SILIKON


Wird hauptsächlich im Lebensmittelbereich und Arzneimitteln bei Temperaturen bis 200°C eingesetzt. Bietet dem Schieber eine 100 % Wasserdichtheit.

PTFE

Geeignet für Lösungsmittel und Chemikalien mit einem PH-Wert zwischen 2 und 12. Bietet dem Schieber keine absolute Dichtigkeit. Geschätzte Leckquote: 0.5% der Durchflussmenge.

NATURKAUSCHUK

Kann bei den verschiedensten Anwendungen und Temperaturen nicht über 90°C eingesetzt werden und bietet dem Schieber eine 100 % Wasserdichtheit. Anwendungsbereiche: Flüssigkeiten im Allgemeinen.

 **Anmerkung:** Bei einigen Anwendungen werden andere Stoffe wie Hypalon, Butyl oder Naturkautschuk eingesetzt. Bei jeglichen Sonderanforderungen setzen Sie sich bitte mit unserer Serviceabteilung in Verbindung.

4- STOPFBUCHSPACKUNG

Die Standardstopfbuchse von CMO besteht aus mehreren Schichten aus KUNSTSTOFFFASERN + PTFE und bietet einen dichten Abschluss zwischen dem Schaft und der Abdeckung. Sie befindet sich an einer leicht zugänglichen Stelle, was ein einfaches Auswechseln ermöglicht, ohne den Schieber von der Leitung abmontieren zu müssen. Im Anschluss werden die erhältlichen Varianten der Stopfbuchspackungen erläutert:

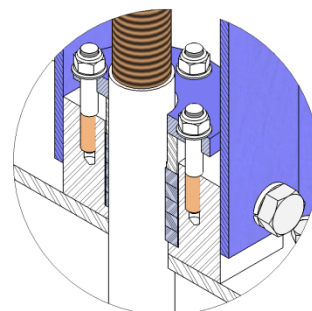


Abb. 7

GEFETTETE BAUMWOLLE (Empfohlen beim hydraulischen Betrieb):

Diese Stopfbuchspackung setzt sich zusammen aus geflochtenen und beidseitig gefetteten Baumwollfasern. Es handelt sich um eine Stopfbuchspackung für den allgemeinen Einsatz im hydraulischen Bereich sowohl in Pumpen als auch in Schiebern.

TROCKENE BAUMWOLLE:

Diese Stopfbuchspackung setzt sich zusammen aus geflochtenen trockenen Baumwollfasern. Es handelt sich um eine Stopfbuchspackung für den allgemeinen Einsatz mit Feststoffen.

BAUMWOLLE + PTFE:

Diese Stopfbuchspackung setzt sich zusammen aus geflochtenen und beidseitig mit PTFE beschichtet Baumwollfasern. Es handelt sich um eine Stopfbuchspackung für den allgemeinen Einsatz im hydraulischen Bereich sowohl in Pumpen als auch in Schiebern.

KUNSTSTOFFFASERN + PTFE:

Diese Stopfbuchspackung setzt sich zusammen aus geflochtenen und beidseitig mit PTFE beschichtet Kunststofffasern. Es handelt sich um eine Stopfbuchspackung für den allgemeinen Einsatz im hydraulischen Bereich sowohl in Pumpen als auch in Schiebern und bei allen Flüssigkeiten insbesondere bei Chemikalien, konzentrierten Ölen und Oxidationsmitteln. Sie wird auch bei Flüssigkeiten eingesetzt, welche gelöste Feststoffe enthalten.

GRAPHIT:

Diese Stopfbuchspackung besteht aus reinen Graphitfasern. Die Flechtung ist diagonal und die Fasern werden mit Graphit sowie Schmierstoff beschichtet, was die Porosität reduziert.

Sehr vielseitig einsetzbar, da Graphit gegen Dampf, Wasser, Fett, Lösungsmittel, Laugen und die meisten Säuren resistent ist.

KERAMIKFASERN:

Diese Stopfbuchspackung besteht aus keramischen Fasern. Ihre haupsächlichen Einsatzbereiche sind Luft oder Gase mit hohen Temperaturen und geringen Druck.

SITZ/DICHTUNG			STOPFBUCHSPACKUNG			
Werkstoff	Max. Temp. (°C)	Anwendungsbereiche	Werkstoff	D (bar)	Max. Temp. (°C)	pH
Metall/Metall	>250	Hohe Temperaturen/geringe Dichtheit	Gefettete Baumwolle	10	100	6-8
EPDM (E)	90 *	Wasser, Säuren und nicht- mineralische Öle	Trockene Baumwolle	0,5	100	6-8
NITRIL (N)	90 *	Kohlenwasserstoffe, Öle und Fette	BAUMWOLLE + PTFE	30	120	6-8
VITON (V)	200	Kohlenwasserstoffe und Lösungsmittel	Kunststofffasern + PTFE	100	-200+270	0-14
Silikon (S)	200	Lebensmittelbereich	Graphit	40	650	0-14
PTFE (T)	250	Korrosionsbeständig	Keramikfaser	0,3	1400	0-14
Naturkautschuk	90	Schleifmittel				

Tabelle 2

ANMERKUNG: Weitere Angaben sowie andere Werkstoffe auf Anfrage.
* → EPDM und Nitril: ist bis Trinktemperatur Max. möglich: 120°C Auf Anfrage.

5- SPINDEL

Bei den CMO Schiebern wird die Spindel aus 18/8 Edelstahl hergestellt. Dies gewährleistet eine hohe Beständigkeit und einen langen korrosionsfreien Betrieb.

Der Schieber kann eine steigende oder nicht- steigende Spindel enthalten. Wird eine steigende Spindel eingesetzt, so beinhaltet die Konstruktion ein Spindelschutzrohr, das die Spindel vor Staub und Verschmutzung schützt und sie gleichzeitig einschmiert.

6- STOPFBUCHSBRILLE

Die Stopfbuchsbrille ermöglicht eine gleichförmige Kraft- und Druckanwendung und gewährleistet somit die Dichtigkeit (siehe Abb. 7 auf dem vorherigen Blatt).

Üblicherweise ist die Pressbuchse immer aus Edelstahl und der Flansch aus dem gleichen Werkstoff wie das Gehäuse und der Deckel des Schiebers.

7- ANTRIEBE

Das Antriebssystem des Schiebers setzt sich zusammen aus einem Antrieb, der sich im oberen Teil des Schieber befindet und durch Halteplatten an den Deckel montiert ist. Diese Platten verfügen über einen Anpassflansch, der am Antrieb befestigt wird und gleichzeitig die Bewegung der Schieberplatte begrenzt. Wenn der Antrieb in Gang gesetzt wird, führt dieser in der Spindel oder im Schaft den nötigen Zug oder Drehmoment aus, was die Schieberplatte in Bewegung setzt.

Wir statten unsere Schieber mit verschiedenen Arten von Antrieben aus mit dem Vorteil, dass dank der besonderen Beschaffung unserer Armaturen, alle Antriebe untereinander austauschbar sind.

Das besondere Design der CMO Schieber erlaubt dem Kunden zudem die Schieberantriebe eigenhändig auszutauschen ohne, dass besondere Zubehörteile nötig seien.

Je nach gewählter Antriebsvariante, können die Abmessungen des Schiebers unterschiedlich ausfallen.

Manuelle Antriebe:

- Handrad mit steigender Spindel
- Handrad mit nicht steigender Spindel
- Kettenrad
- Kegelradgetriebe
- Andere (Vierkantschoner,...)

Automatisierte Antriebe:

- Elektroantrieb
- Pneumatischer Zylinder
- Hydraulischer Zylinder

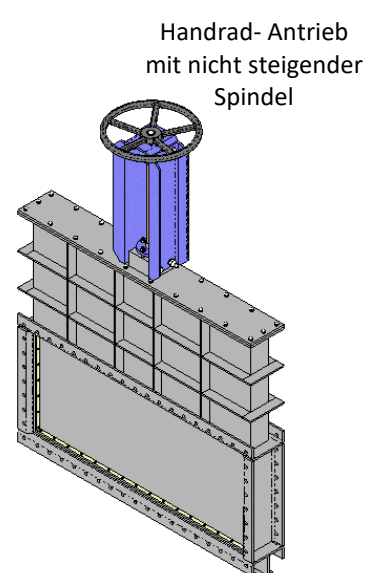
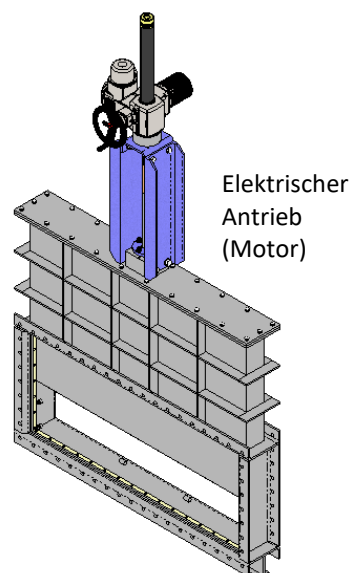
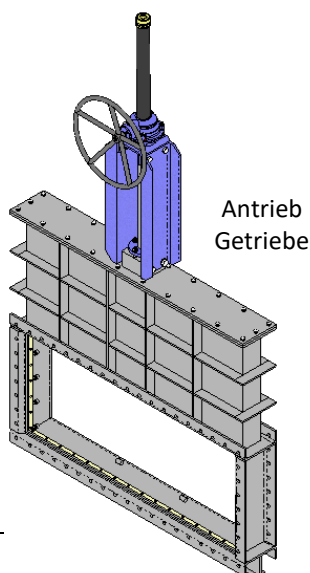
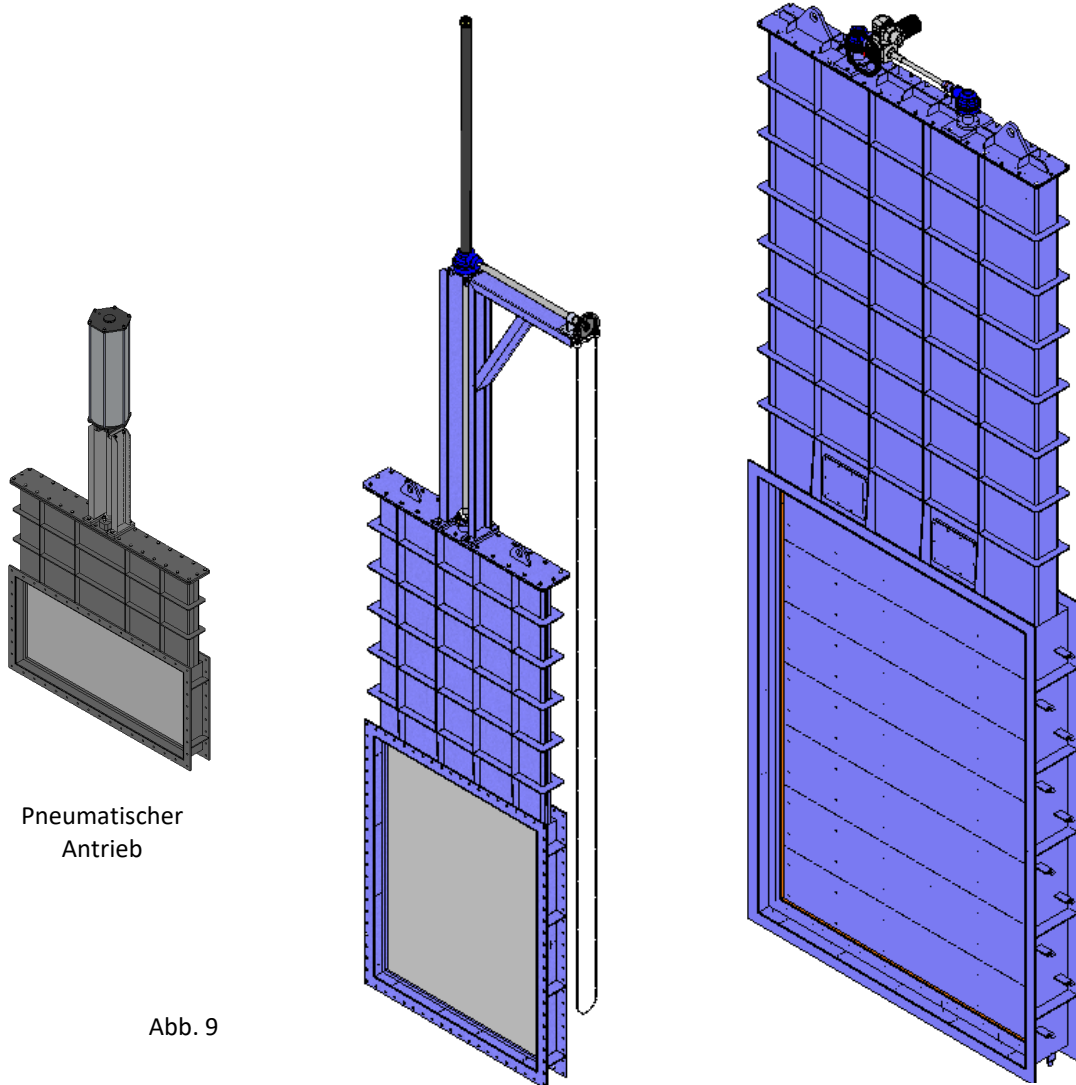


Abb. 8



Pneumatischer Antrieb

Abb. 9

Kettenrad
+ Getriebe
+ steigende Spindel

Motor-Getriebe
+ 2 Getriebe
+ doppelte nicht steigende Spindel

Es wurden auch spezielle **Spindelverlängerungen** in verschiedenen Ausführungen entwickelt, welche das Betätigen des Schiebers aus Entfernungen ermöglichen. Bitte wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst.

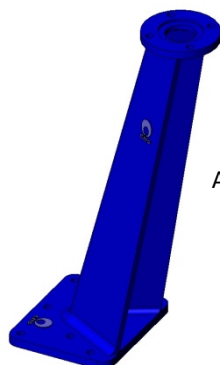


Abb. 10

Lieferbare Zubehörteile:
Mechanische Endanschläge
Blockiervorrichtung
Handnotbetrieb
Magnetventile
Stellungsregler
Endschalter
Näherungsschalter
Gerade Flursäulen (Abb. 11)

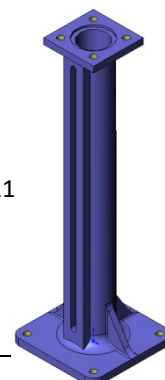


Abb. 11

C.M.O.

Geneigte Flursäulen (Abb. 10)

...

ZUBEHÖR UND ZUSATZOPTIONEN

Um den Schieber an besondere Arbeitsanforderungen anzupassen sind verschiedene Zubehörteile erhältlich:

- **Blankpolierte Schieberplatte:** Die blankpolierte Schieberplatte wird besonders für den Einsatz in der Lebensmittelindustrie empfohlen und allgemein für alle Bereiche, in denen Feststoffe an der Platte haften könnten. Bei der blankpolierten Platte rutschen diese ab und bleiben so nicht haften.

- **Mit PTFE beschichtete Schieberplatte:** Genau wie die blankpolierte Ausführung, verhindert die Beschichtung das Haften von Stoffen an der Schieberplatte.

- **Schieberplatte legiert mit Stellite:** Der untere Teil der Schieberplatte wird mit Stellite legiert, um sie vor Verschleiß zu schützen.

- **Staubabstreifring an der Stopfbuchspackung:** Seine Funktion ist die Stopfbuchspackung beim Öffnungsvorgang zu reinigen, sowie deren Beschädigung zu vermeiden.

- **Luftzufuhr an der Stopfbuchspackung:** Durch die Luftzufuhr entsteht in der Stopfbuchspackung eine Luftkammer, was die Dichtheit im Inneren erhöht.

- **Ummanteltes Gehäuse:** Wird bei Anwendungen empfohlen, bei denen die Flüssigkeit innerhalb des Schiebergehäuses fest werden kann. Eine Ummantelung an der Aussenseite des Gehäuses hält die Temperatur konstant und verhindert somit das Festwerden der Flüssigkeit.

- **Spülanschlüsse am Gehäuse:** Ermöglichen das Reinigen des Schiebersitzes während des Betriebs. Die Reinigung kann mittels Luft, Dampf oder Flüssigkeit erfolgen.

- **Mechanische Endanschläge, induktive Näherungssensoren und Stellungsregler:** Anbringung von Endanschlägen oder Näherungsschaltern um die genaue Position des Schiebers zu bestimmen und von Stellungsreglern um die dauernde Stellung anzuzeigen.

- **Elektroventile:** Für die Luftverteilung bei pneumatischen Antrieben.

- **Anschlussdosen, Kabel und pneumatische Verrohrung:** Die Zubehörteile werden fertig montiert und mit dem nötigen Zubehör geliefert.

- **Mechanische Endanschläge:** Erlauben die mechanische Anpassung des Laufes.

- **Mechanische Blockiervorrichtung:** Ermöglicht das mechanische Blockieren des Schiebers für längere Zeit in einer festen Stellung.

- **Handnotbetrieb (Kettenrad / Getriebe):** Ermöglicht die manuelle Betätigung des Schiebers bei Stöm- oder Luftausfällen.

- **Austauschbare Antriebe:** Alle Antriebe sind gegeneinander einfach auszutauschen.

- **Epoxybeschichtung:** Alle Gehäuse und andere Bestandteile aus Kohlenstoffstahl sind bei den CMO Schiebern serienmäßig mit EPOXY beschichtet, was eine grosse Belastbarkeit und einen exzellenten Rostschutz bietet. Der Standardfarbton bei CMO ist blau RAL-5015.

GASSCHIEBER

TYP GC

- **Haube:** Das Gehäuse dieses Dampfers ist mit einer Haube ausgestattet, was sowohl für die Dichtigkeit, als auch für den Schutz viele Vorteile bietet.

VERLÄNGERUNGSARTEN

Wenn der Schieber aus Entfernung bedient werden muss, können verschiedene Verlängerungsvorrichtung angebracht werden:

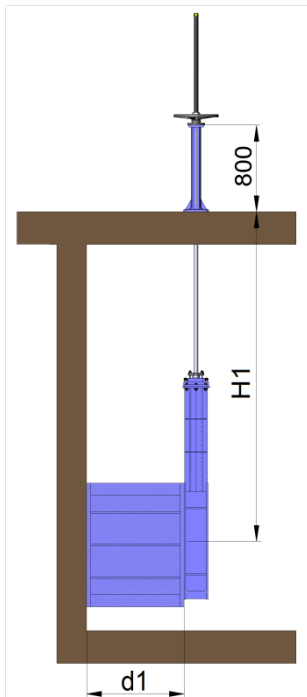


Abb. 12

1- Verlängerung: Flursäule.

Diese Verlängerung wird erreicht indem man einen Schaft an die Spindel anbringt. Je nach Länge des eingesetzten Schafts wird die gewünschte Verlängerung erreicht. Üblicherweise wird eine Flursäule angebracht.

Benötigte Angaben:

H1: Abstand zwischen der Schieberachse und der Flursäulenbasis.

d1: Abstand von der Wand zum Ende des Anschlussflansches .

Eigenschaften:

- Auf der Flursäule kann jede Art von Antrieb montiert werden.
- Es wird empfohlen eine Spindel- Schutzhalterung anzubringen (Abb. 13) alle 1,5 m.
- Die Standardflursäule ist 800 mm hoch (Abb. 12). Weitere Längen sind auf Anfrage erhältlich.
- Es besteht die **Möglichkeit** eine Stellungsanzeige zur Kontrolle des Öffnungsgrades des Schieberes anzubringen.
- Möglichkeit einer geeigneten Flursäule (Abb. 14).

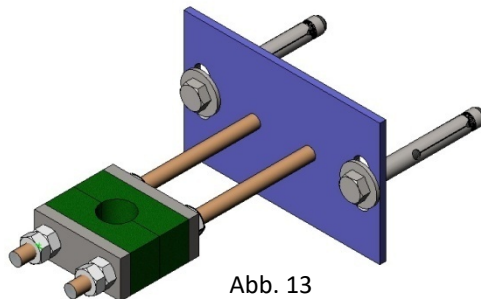
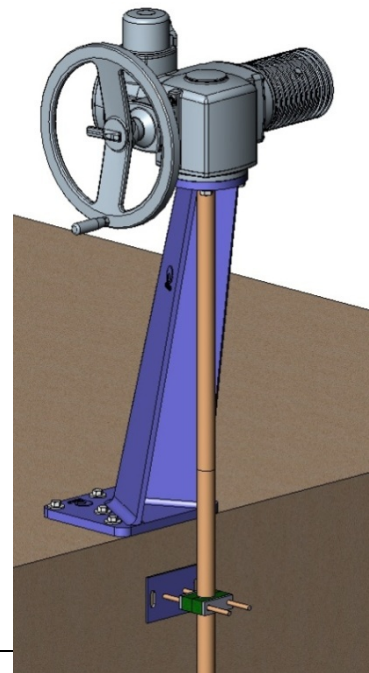


Abb. 13

STÜCKLISTE	
Bezeichnung	Standardausführung
Spindel	AISI 303
Verlängerung	AISI 304
Wandhalter	EPOXY- beschichteter Kohlenstoffstahl
Führungsbuchse	Nylon
Flursäule	EPOXY- beschichtetes GGG 50 Gusseisen



C.M.O.

GASSCHIEBER

TYP GC

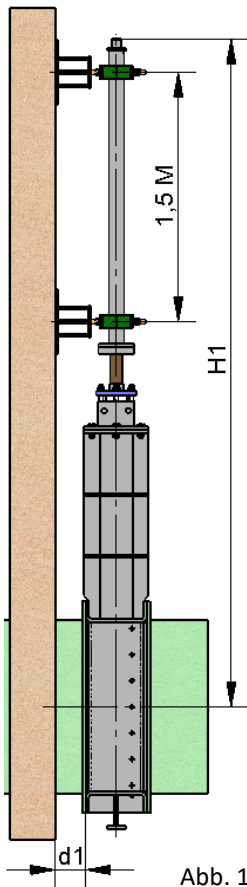


Abb. 15

2- Verlängerung: Rohr (Abb. 15)

Die Verlängerung erfolgt über ein Rohr. Das Rohr rotiert in Wirkverbindung mit dem Handrad oder Schlüssel beim Betätigen des Schiebers bleibt dabei jedoch auf der gleichen Höhe.

Benötigte Angaben:

H1: Abstand zwischen der Schieberachse und der gewünschte Antriebshöhe.

d1: Abstand der Wand zum Anschlussflansch der Armatur.

Eigenschaften:

- Standardantriebe: Handrad und "Vierkantspindel".
- Es wird empfohlen alle 1,5 m eine Halterung anzubringen.
- Die Standardwerkstoffe sind: EPOXY- beschichteter Kohlenstoffstahl und Edelstahl.

3- Verlängerung: Verlängerte Aufbaubleche (Abb. 16)

Die optimale Lösung wenn keine grossen Distanzen zu überwinden sind. In der Mitte wird eine Führung installiert um ein Durchbiegen zu vermeiden.

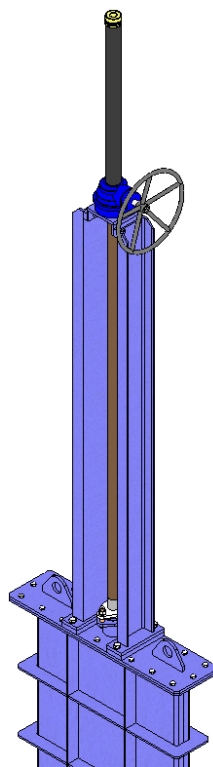


Abb. 16

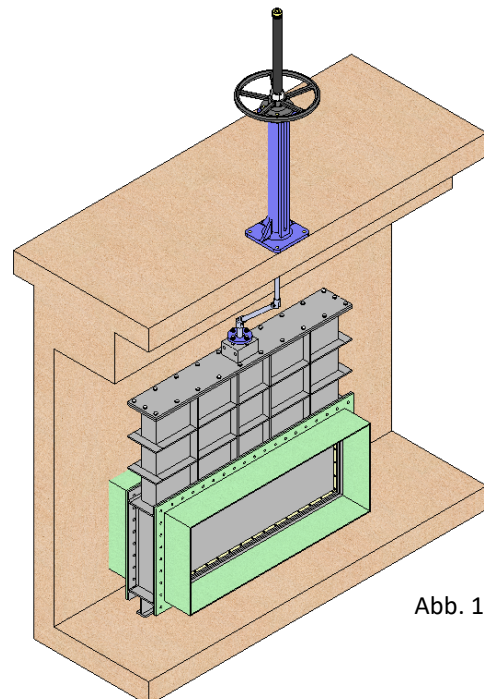


Abb. 17

4- Verlängerung: Kardangelenke (Abb. 17)

Wenn eine Verlagerung zwischen dem Schieber und dem Antrieb vorliegt, können Kardangelenke eingesetzt werden.

ABMESSUNGEN FÜR VERSCHIEDENE OPTIONEN

Wie bereits erwähnt wurde der Abstand zwischen den Seiten sowie weitere allgemeine Ausmaße der Schieber werden durch die CMO Standards festgelegt. Doch da die Schiebertypen von so vielen verschiedenen Variablen, wie Betriebsdruck, Temperatur, Ausmaße abhängig sind, Bitten wir Sie, sich mit dem Kundendienst CMO in Verbindung zu setzen, wenn Sie die genauen Abmessungen einer konkreten Armatur kennen lernen wollen.